

Anleitung zur vorbeugenden Entkalkung Ihrer Espressomaschine mit Kessel:

Zur Vorbeugung einer starken Verkalkung empfehlen wir Ihnen, die Maschine nur mit Wasserfilter zu betreiben und regelmäßig unter Berücksichtigung des Härtegrades Ihres Wassers zu entkalken, um teure Reparaturen zu vermeiden.

Hierbei ist die Verwendung schonender Entkalkungsmittel wichtig, welche kein Metall angreifen. (Keine reine Zitronensäure oder Essig verwenden!). Wir empfehlen Entkalker mit Farbindikator zu verwenden.

Einfach den Wasserbehälter mit Frischwasser befüllen, Maschine aufheizen. Dann das Wasser im Tank gegen das Säure/Wasser Gemisch tauschen.

Bitte wie folgt vorgehen:

1. Bitte das Gerät mit Wasser im Wassertank aufheizen, bis der Betriebsdruck erreicht wird. Das Wasser im Tank gegen das Säure/Wasser Gemisch tauschen.
2. Gerät ausschalten.
3. Kessel durch Betätigung der Heißwasserentnahme entleeren. Gleichzeitig Wärmetauscher durch Betätigung des Brühgruppen-Bedienhebels entleeren. Nach Entleerung Heißwasser- und Kaffeeausgabe schließen.
4. Gerät einschalten. Dadurch wird der leere Kessel automatisch mit der Entkalkungsflüssigkeit befüllt. Anschließend Brühgruppen-Bedienhebel so lange betätigen, bis Flüssigkeit aus der Gruppe tritt. Dadurch wird der Wärmetauscher mit der Entkalkungsflüssigkeit befüllt.
6. Filterträger mit Blindsieb in die Brühgruppe einsetzen und den Brühgruppen-Bedienhebel dreimal für ca. 20 Sekunden betätigen. Danach immer wieder ganz nach unten drücken. Dadurch wird das Expansionsventil entkalkt.
7. Nach dieser Prozedur Entkalkungsmittel ca. 20 - 30 Minuten einwirken lassen.
8. Restliches Entkalkungsmittel durch Betätigung des Kaffeeausgabehebels durch die Gruppe laufen lassen.
9. Maschine ausschalten und den Kessel durch Betätigung der Heißwasserentnahme entleeren. (Wir empfehlen, das Endstück des Heißwasserauslasses vorher abzuschrauben, damit sich kein Schmutz im Perlator ansammelt)
10. Frisches Wasser in den Wasserbehälter geben.
11. Gerät einschalten. Dadurch wird der Kessel automatisch mit dem Frischwasser befüllt.
12. Frischwasserbehälter nachfüllen.
13. Brühgruppen-Bedienhebel drei mal für ca. 20 Sekunden betätigen. Danach immer wieder ganz nach unten drücken. Dadurch wird das Expansionsventil gespült. Anschließend Blindsieb aus dem Filterträger entnehmen.
14. Brühgruppen-Bedienhebel für ca. 60 Sekunden betätigen, um den Wärmetauscher zu spülen.
15. Vorgang 9. bis 11. drei- bis fünfmal wiederholen, um den Kessel zu spülen.

Sollte wenig Dampf oder Heißwasser bezogen werden, empfiehlt es sich nur den Wärmetauscher zu entkalken. (Also kein Heißwasser während des Entkalkungsvorganges entnehmen. Dadurch gelangt auch keine Säure in den Kessel).

Stattdessen wird nur der Kaffeebezugshebel immer wieder, mit einiger Wartezeit dazwischen, betätigt und Entkalkerflüssigkeit über die Brühgruppe abgelassen.

Sollte nach der Einwirkzeit die Entkalkerflüssigkeit mit Farbindikator farbig aus der Brühgruppe auslaufen, ist kein oder nur noch wenig Kalk im Wärmetauscher. Kommt die Flüssigkeit farblos bis grünlich aus der Brühgruppe ist noch Kalk im Wärmetauscher oder Kessel.